



TEILBARKEIT UND PRIMZAHLEN

Fragen?

Formel für Primzahlen? Nein!

Test, ob eine Zahl eine Primzahl ist? Ja, z.B. Miller-Rabin-Test

- Teilmengen $T(a) := \{x \in \mathbb{N} \mid x|a\}$, z.B. $T(\underbrace{12}_a) = \{1, 2, 3, 4, 6, \underbrace{12}_a\}$
 $|T(a)| \geq 2$ für $a > 1$.

Wegen $1|a$ ($1 \cdot a = a$) gilt $1 \in T(a)$
 Wegen $a|a$ ($a \cdot 1 = a$) gilt $a \in T(a)$ $\Rightarrow T(a) = \{1, \dots, a\} \Rightarrow |T(a)| \geq 2$
 d.h. $\exists x \in \mathbb{Z}: a \cdot x = a$ \neq wegen $a > 1$

- Zeigen Sie: $\forall a, b \in \mathbb{N}: a|b \Leftrightarrow T(a) \subseteq T(b)$.

" \Rightarrow " geg: $a|b$, d.h. $\exists q \in \mathbb{Z}: \underline{a \cdot q = b}$. geg: $T(a) \subseteq T(b)$, $\forall x: x \in T(a) \Rightarrow x \in T(b)$

Sei $x \in T(a)$, d.h. $x|a$ d.h. $\exists \tilde{q} \in \mathbb{Z}: \underline{x \cdot \tilde{q} = a}$ geg: $x \in T(b)$, d.h. $x|b$ d.h.

geg: $\exists \tilde{q} \in \mathbb{Z}: x \cdot \tilde{q} = b$

(**) in (*): $\underline{(x \cdot \tilde{q}) \cdot q = b}$
 $x \cdot (\tilde{q} \cdot q) = b$
 $=: \tilde{q}$

* **Teilbarkeit.** Wahr oder falsch? Warum?

1. $3 \mid 12$ ✓ $\exists q \in \mathbb{Z}: 3 \cdot q = 12$ wahr, denn es gibt $q=4$ mit $3 \cdot 4 = 12$.
2. $2 \mid 7$ ✗ $\forall q \in \mathbb{Z}: 2 \cdot q \neq 7$. Annahme: $2 \cdot q = 7 \stackrel{!}{\Rightarrow} q = \frac{7}{2} = 3,5 \notin \mathbb{Z} \nmid (q \in \mathbb{Z})$
[ODER: 7 nicht gerade!, ODER: 7 Primzahl!]
3. $1 \mid 8$ ✓ $1 \cdot \underline{8} = 8$
4. $0 \mid 5$ ✗ $\underbrace{0 \cdot \underline{q}}_0 \neq 5$
5. $8 \mid 0$ ✓ $8 \cdot \underline{0} = 0$
6. $\forall a \in \mathbb{N}: 0 \mid a$ ✗ Gegenbsp. 4.: $0 \nmid 5 = a$
7. $\forall a \in \mathbb{N}: a \mid 0$ ✓ $a \cdot \underline{0} = 0$
8. $\forall a \in \mathbb{N}: a \mid a$ ✓ $a \cdot \underline{1} = a$

Eigener Lösungsversuch.

1. $3 \mid 12$
2. $2 \mid 7$
3. $1 \mid 8$
4. $0 \mid 5$
5. $8 \mid 0$
6. $\forall a \in \mathbb{N}: 0 \mid a$
7. $\forall a \in \mathbb{N}: a \mid 0$
8. $\forall a \in \mathbb{N}: a \mid a$

Gerade und ungerade Zahlen.

$$\begin{array}{c}
 \begin{array}{ccccc}
 n=-2 & n=-1 & n=0 & n=1 & n=2 \\
 \swarrow & \swarrow & | & \swarrow & \swarrow \\
 \dots & -4 & -2 & 0 & 2 & 4 & \dots
 \end{array} \\
 2\mathbb{Z} := \{2n \mid n \in \mathbb{Z}\} = \{\dots, -4, -2, 0, 2, 4, \dots\} & \text{gerade Zahlen} \\
 2\mathbb{Z} + 1 := \{2n + 1 \mid n \in \mathbb{Z}\} = \{\dots, -3, -1, 1, 3, 5, \dots\} & \text{ungerade Zahlen}
 \end{array}$$

Zeigen Sie, dass eine gerade Zahl durch 2 teilbar ist und ungerade Zahlen *nicht* durch 2 teilbar sind.

Hinweis: Def. der Teilbarkeit! $x|a \Leftrightarrow \exists q \in \mathbb{Z}: x \cdot q = a$

Lösung.

- Sei $a \in 2\mathbb{Z}$ eine gerade Zahl d.h. $a = 2 \cdot n$ für ein $n \in \mathbb{Z}$, d.h. $2|a$.
- Sei $a \in 2\mathbb{Z} + 1$ eine ungerade Zahl, d.h. $a = 2n + 1$ für ein $n \in \mathbb{Z}$. ~~z.z.~~ $2 \nmid a$.

Ann: $2|a$, d.h. $\exists q \in \mathbb{Z}: 2 \cdot \underbrace{q}_{2n+1} = a \Rightarrow \underbrace{2q - 2n}_{2(q-n)} = 1$ d.h. $2|1 \nsubseteq (2>1)$

Eigener Lösungsversuch.

Stellen Sie sich ein Hotel mit unendlich vielen Zimmern vor. Die Zimmer-Nummern seien durch \mathbb{N} gegeben:

Auf einmal kommt ein Bus mit unendlich vielen Gästen, aber schön durch nummeriert:

Wie kann man die Gäste verteilen? Na klar, Gast-Nr. n kommt auf Zimmer n . Dies kann man schön mit einer Zuordnung/Funktion schreiben als

Soweit so gut. Jetzt kommt aber noch ein Bus mit unendlich vielen Gästen. Was nun?

Dies kann man schön mit einer Zuordnung/Funktion schreiben als

Auch gemeistert! Aber oje, jetzt kommen unendlich viele Busse mit unendlich vielen Gästen!!! Was nun?

Cantor'sche
Diagonalverfahren

Bemerkung: $|\mathbb{R}|$ -viele Gäste kann man nicht mehr in $|\mathbb{N}|$ -vielen Zimmern unterbringen!
d.h. $\neg (\exists f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{N} \text{ bijektiv})$

Teilermenge und Primfaktorzerlegung. Betrachten Sie folgende Zahlen:

$$18, 24, 256, 333, 341, 10^{100}.$$

Bestimmen Sie jeweils die Teilermenge und Primfaktorzerlegung.

Lösung.

$$18: T(18) = \{1, 2, 3, 6, 9, 18\} = \{2^i \cdot 3^j \mid 0 \leq i \leq 1, 0 \leq j \leq 2\}.$$

$$18 = 2 \cdot \underbrace{3 \cdot 3}_{\substack{\text{Prim.} \\ \text{Prim.}}} = 2 \cdot 3^2$$

$$24: T(24) = \{1, 2, 3, 4, 6, 8, 12, 24\} = \{2^i \cdot 3^j \mid 0 \leq i \leq 3, 0 \leq j \leq 1\}$$

$$24 = 2 \cdot 12 = 2 \cdot 2 \cdot 6 = 2 \cdot 2 \cdot 2 \cdot 3 = 2^3 \cdot 3$$

$$256: T(256) = \{1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128, 256\} = \{2^i \mid 0 \leq i \leq 8\}$$

$$256 = 2^8$$

$$333: T(333) = \{1, 3, 9, 37, 111, 333\}$$

$$333 = 3 \cdot \underbrace{111}_{3 \cdot 37} = 3^2 \cdot \underbrace{37}_{\substack{\text{Prim.} \\ \text{P}}}$$

$$341: T(341) = \{1, 11, 31, 341\}$$

$$341 = \underbrace{31}_{\text{P}} \cdot \underbrace{11}_{\text{P}}$$

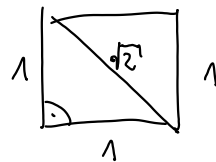
$$10^{100}: T(10^{100}) = \{2^i \cdot 5^j \mid 0 \leq i, j \leq 100\}$$

$$10^{100} = (2 \cdot 5)^{100} = 2^{100} \cdot 5^{100}$$

$$101 \times 101 = 10201$$

Teiler

Eigener Lösungsversuch.



* $\sqrt{2}$ ist irrational. Zeigen Sie: $\sqrt{2} \notin \mathbb{Q}$

Hinweis: Nehmen Sie $\sqrt{2} = \frac{a}{b}$ mit $a, b \in \mathbb{N}$ und a, b haben keinen gemeinsamen Primfaktor (vollständig gekürzt!), und führen Sie dies zum Widerspruch!

Lösung.

$$\begin{aligned}
 \text{Ann: } \sqrt{2} &= \frac{a}{b} \xRightarrow{(\cdot)^2} 2 = \frac{a^2}{b^2} \xRightarrow{\cdot b^2} \boxed{2b^2 = a^2} \xRightarrow{4} 2 \mid a^2 = a \cdot a \Rightarrow 2 \mid a \\
 &\xRightarrow{(\cdot)^2} 4 \mid a^2 \Rightarrow \overset{2}{\star} \mid \underset{b \cdot b}{b^2} \Rightarrow 2 \mid b \quad \nless (2 \text{ ist gemeinsamer Teiler von } a \text{ und } b!)
 \end{aligned}$$

Eigener Lösungsversuch.

EIN EINFACHER PRIMZAHLTEST.

Frage: Ist 76.457 eine Primzahl?

Naiver Test: Teste Teilbarkeit $d \mid 76.457$ für alle $2 \leq d \leq 76.457$.

Bessere Vorgehensweise: Teste nur mit ~~Primzahlen~~ $d \leq \sqrt{76.457} = 276,5 \dots$, also folgender Algorithmus

- Teste $d = 2 \mid 76.457$. Ja? keine Primzahl, Nein? iteriere mit nächster Primzahl $d = 3 \leq 276$
- Teste $d = 3 \mid 76.457$. Ja? keine Primzahl, Nein? iteriere mit nächster Primzahl $d = 5 \leq 276$
- Teste $d = 5 \mid 76.457$. Ja? keine Primzahl, Nein? iteriere mit nächster Primzahl $d = 7 \leq 276$
- ...

Falls wir bei $d > 276$ angekommen sind, haben wir eine Primzahl!

Zur Implementierung brauchen wir aber zwei Dinge:

- Teilbarkeits-Test $d \mid n \iff \underline{n \% d == 0}$ (in C-Code)
modulo = Rest bei Division mit Rest
- Primzahlliste bis 276 \rightarrow Wikipedia oder später mit Sieb des Erathostenes
nächstes mal!

Primzahltest in C. Schreiben Sie eine Funktion in C, die prüft ob ein übergebenes $n \in \mathbb{N}$ eine Primzahl ist.

Lösung. \rightarrow C-Datei